



Narrhalla-Vorstandsteam in nahezu gleicher Besetzung

ROTTWEIL (pm) Die Narrhalla, älteste Rottweiler Faschnachts-Gesellschaft von 1888, traf sich laut Pressemitteilung traditionell im November in der Liederhalle zu ihrer Jahreshauptversammlung, bei der laut Satzungsänderung vom August die Wahl des Vorstands auf der Tagesordnung stand.

Neben der Schriftführerin, die gekonnt das vergangene Jahr Revue passieren ließ, folgte der Kassenbericht, der wohlwollend von der Versammlung aufgenommen wurde. Oberelfers Stephan Drobny berichtete in seiner gewohnt humorvollen und launigen Art. Er konnte auch auf viele Veranstaltungen außerhalb der Fasnet, im vergangenen Jahr zurückblicken. Dazu gehörten der Diavortrag von Uli Hezinger beim Helferfest, die Wanderung unter der Leitung von Gertrud und Wolfgang Reichstein, sowie das gut organisierte Grillfest von Vroni Schmid in altbewährter Weise.

Den Vorstand entlastete Hermann Bayer. Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im August 2014 wurde die Satzung bezüglich der Amtsperiode geändert und von zwei auf vier Jahren verlängert. Somit konnten die anstehenden Wahlen nach der neuen Satzung durchgeführt werden. Die Wahl, bei der zuerst der Vorstand und dann der Ausschuss gewählt wurden, leitete Tobias Jeck. Im Amt wurden bestätigt: Oberelfer Stephan Drobny, stellvertretender Oberelfer Christian Bühl, Kassiererin Birgit Jenter und neu im Amt als Schriftführer Alexander Gessner, der auf die ausscheidende Gretel Dorn folgt.

Für den Ausschuss wurden gewählt, Hermann Breucha, Ulla Flaig, Veronika Schmid, Marina Kirsner-Kunzelmann, Christian Lang, Gunter Wilde und Simon Wilde. Alle anwesenden Mitglieder freuen sich schon jetzt auf einen erfolgreichen Narrhalla Ball 2015 im Sonnensaal im Gebäude des Kapuziners.